

Georg Wild, Sonntag, 25.09.2011

Kantersieg gegen Unterkirnach

DJK Donaueschingen II - FC Unterkirnach 6:1 (4:0). Mit der bisher stärksten Saisonleistung fuhr die DJK-Zweite gegen die zum Favoritenkreis zählenden Unterkirnacher den in dieser Höhe nicht erwarteten ersten Heimsieg ein. Bereits nach zwölf Minuten umkurvte der nach seinem Urlaub in der „Zweiten“ eingesetzte Mario Köhler die gegnerische Abwehr und legte für Marc Mayer auf, der mühelos einschob. Die Schlüsselszene des Spiels folgte eine Viertelstunde später, als Sebastian Schmökel einen Strafstoß am DJK-Gehäuse vorbeischoss (27.). Besser machte es auf der Gegenseite Thomas Früh, der den nach Foul an Bruder Sebastian fälligen Elfmeter sicher einnetzte (31.). Nun kam die große Zeit von Jens Kümpers. Zunächst setzte der schnelle Stürmer eine Limberger-Flanke per Direktabnahme spektakulär in die Maschen (35.), erhöhte nach Foul an Köhler und schnell ausgeführtem Freistoß und Querpass von S. Früh zur 4:0-Halbzeitführung, ehe er kurz nach Wiederanpiff einen Alleingang mit seinem dritten Treffer abschloss (49.). Damit war die Partie längst entschieden, zumal DJK-Keeper Daniel Giammarino die beste Gästechance mit toller Parade zunichte machte (60.) und M. Mayer wenig später nach Köhler-Vorarbeit das halbe Dutzend voll machte (62.). Kurz vor Schluss kamen die nie aufsteckenden Unterkirnacher durch Marcel Röthele zum Ehrentreffer (86.), und Andi Müller verhinderte kurz danach den zweiten Gästetreffer (88.).

Chefcoach Ovidiu Naidin (in Vertretung des „Urlaubers“ Olaf Kurth): Die Vorgabe, schnell nach vorne zu spielen, wurde optimal umgesetzt. Nach dem 2:0 ließen wir nichts mehr anbrennen.

Aufstellung: Giammarino, Dobrin, L. Mayer (73. Schuster), A. Müller, D. Müller, M. Mayer, T. Limberger, T. Früh, S. Früh (57. Janosch), M. Köhler (64. Ikiz), Kümpers